

Pressemitteilung vom 27.01.2023

Die Jungfrau von Orleans

Romantische Tragödie von Friedrich Schiller, in einer Bearbeitung von Harald Fuhrmann und Luise Curtius

Die berühmte Jungfrau von Orléans wird heute in Frankreich als Nationalheilige verehrt und Schiller nimmt sie als Ausgangspunkt für seine romantische Tragödie. Jeanne d'Arc führte im Hundertjährigen Krieg die Franzosen gegen die Engländer und die Burgunder, verhalf den Franzosen zum Sieg und König Karl VII. zur Krönung in Reims. Dann wurde sie verraten, als Hexe auf dem Scheiterhaufen verbrannt und schließlich von der Kirche zur Heiligen erklärt. In Schillers Drama wird Johanna zerrissen zwischen ihrer göttlichen Mission und ihren menschlichen Gefühlen. Sie darf nicht lieben, schon gar nicht einen feindlichen Ritter. Schließlich lässt Schiller seine Johanna heroisch auf dem Schlachtfeld sterben, begraben unter einer französischen Flagge.

Doch wer könnte Johanna heute sein? Welche Persönlichkeiten politisieren eine ganze Generation oder ein Volk? Welche Parallelen ergeben sich zwischen dem im Stück thematisierten Angriffskrieg der Engländer und den Machtkonstellationen im aktuellen Ukrainekrieg? Mit diesen Fragen wird sich die Inszenierung in einer eigenen Bearbeitung auseinandersetzen und nach 125 Jahren wieder auf der Bühne in Plauen zu sehen sein. Mit "Die Jungfrau von Orléans" öffnete das Plauener Theater 1898 erstmals seine Pforten für das Publikum.

Regie führt Harald Fuhrmann, Bühne und Kostüme entwirft Monika Frenz. Die Titelrolle spielt Johanna Franke.

Die Premiere im Vogtlandtheater Plauen findet am 11. Februar um 19:30 Uhr statt, die Premiere in Zwickau dann am 18. März im Gewandhaus.

Termine Plauen

26. Januar, 18.00 Uhr Soiree,
Löwel-Foyer
19.00 Uhr Öffentliche Probe,
Vogtlandtheater

11. Februar, 19:30 Uhr

Premiere

Im Anschluss öffentliche Premierenfeier!

21. Februar, 19:30 Uhr

25. Februar, 19:30 Uhr

05. März, 16:00 Uhr

Termine Zwickau

12. März, 11.00 Uhr

Einführungsmatinee, GH-Foyer

16. März, 19.00 Uhr Öffentliche Probe,
Gewandhaus

18. März, 19:30 Uhr

Premiere

Im Anschluss öffentliche Premierenfeier!

25. März, 19:30 Uhr

02. April, 18:00 Uhr

03. April, 18:00 Uhr

21. März, 18.00 Uhr
07. April, 19:30 Uhr
25. April, 18:00 Uhr
06. Mai, 19:30 Uhr

Vogtlandtheater

04. Juni, 16:00 Uhr
07. Juni, 19:30 Uhr
30. Juni, 19:30 Uhr

Gewandhaus